

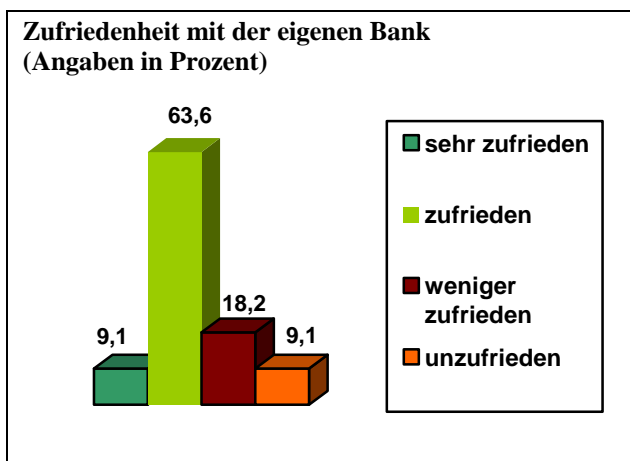


Stichprobenbefragung des HBB: Zufriedenheit der Kaufleute mit ihren Hausbanken wächst

Von Dezember 2012 bis Januar 2013 führte der HBB eine stichprobenartige Mitglieder-Umfrage zur Zufriedenheit der mittelständischen Kaufleute im Berliner und Brandenburger Einzelhandel mit ihren Hausbanken durch. Die Erhebung erbrachte folgende Ergebnisse:

I. Zufriedenheit mit Arbeit der Hausbanken

Die allgemeine Zufriedenheit mit den Hausbanken hat sich bei der aktuellen Umfrage gegenüber den Ergebnissen von 2009 um mehr als zehn Prozentpunkte verbessert. Rund 73 % der an der Umfrage beteiligten Unternehmen in Berlin und Brandenburg sind mit der Betreuung durch ihre Hausbank insgesamt zufrieden bzw. sehr zufrieden.



II. Höhere Erfolgsquote bei Kreditvergabe

Obwohl im Vergleich zu 2009 weniger befragte Unternehmen einen Kreditantrag gestellt haben, hat sich die Erfolgsquote der bewilligten Kredite deutlich verbessert.

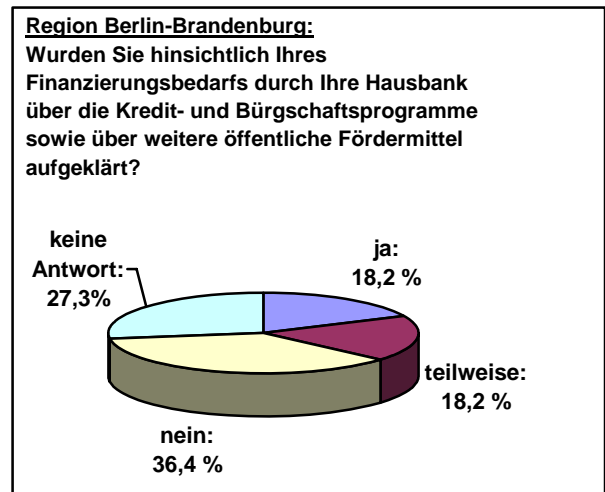
III. Nach wie vor Informationsbedarf

36 % der Unternehmen schätzt ein, dass sie seitens der Hausbanken über Kredit- und Bürg-

schaftsprogramme sowie über öffentliche Fördermittel aufgeklärt bzw. teilweise aufgeklärt wurden. Obwohl hier nach wie vor ein großer Nachholbedarf besteht, hat sich die Prozentzahl der Unternehmen mit einer positiven Antwort gegenüber 2009 verdoppelt.

Nachholbedarf besteht ebenso bei der Aufklärung der Unternehmen nach der Durchführung von Ratings.

Die Rating-Ergebnisse sind nur 36 % der befragten Unternehmen bekannt. Gegenüber 2009 hat sich damit die Situation nicht verändert.



IV. Weiterhin zu hohe Bankgebühren

Die Höhe der aktuellen Kontoführungsgebühren betrachten nach wie vor 55 % der Unternehmen als „unangemessen“.

Deutlich zugenommen um über 30 Prozentpunkte hat die Zahl der Berliner und Brandenburger Unternehmen, die die Belastung durch weitere Gebühren (Bareinzahlungen u. a.) als „unangemessen“ beurteilen. Sie liegt bei der aktuellen Umfrage bei 82 %.